

Analyse aller tatsächlichen Umstände hervorruft, die Überzeugung davon, dass die Sache unter Berücksichtigung aller Umstände, die festzustellen waren und sich klären Hessen, ergangen ist." Kriterium dafür, dass sich die gerichtliche Entscheidung wirklich auf solche Grundlagen stützt, dass sie dem wirklichen Sachverhalt wie auch den gesetzlichen Vorschriften und der Politik des volksdemokratischen Staates entspricht, ist die Urteilsbegründung. Deshalb ist die Bedeutung der Begründung des Urteils besonders gross. Sie ist die unerlässliche Grundlage des gerichtlichen Urteils und von entscheidender Bedeutung für dessen gesellschaftlich-erzieherische Rolle.

.....

Quelle: *Nowe Prawo* 1953 Heft 6, S. 6 ff.  
Deutsch, im „Rechtswissenschaftlicher Informationsdienst“, 5.5.1954, Nr. 9

#### DOKUMENT 4 (TSCHECHOSLOWAKEI)

*Aus der Rede des tschechischen Justizministers Dr. Vaclav Skoda vom 9.10.1953*

Die eigentliche Aufgabe der Angestellten der Justiz wird die Verwirklichung jedes Wortes der Beschlüsse von Partei und Regierung sein, besonders aber die Festigung der sozialistischen Gesetzlichkeit und die Annäherung unserer Gerichte an das leuchtende Vorbild der Gerichte der Sowjet-Union. Es wird ihre erste Pflicht sein, auf dem Gebiete der Justiz jeden Grundsatz und jedes Wort der Beschlüsse der Partei und der Regierung durchzuführen, wie sie durch den Ministerpräsidenten William Siroky am 15. September in der Nationalversammlung vorgebracht wurden. Es ist notwendig, endgültig damit Schluss zu machen, dass durch die Tätigkeit unseres Volksgerichtswesens von der Linie der Politik der Partei und der Regierung abgewichen oder dieselbe umgangen wird.

Die Tätigkeit der Gerichte und der Organe der Justizverwaltung wurde besonders von den politischen Richtlinien des Justizministeriums bestimmt. Es ist notwendig, selbstkritisch anzuerkennen, dass in diesen Richtlinien die Linie der Partei nicht immer ganz klar zum Ausdruck kam, und dass sie sogar manchmal von ihr abwichen. Das ist auch einer der Gründe, warum die Gerichte bei der Lösung von einzelnen wichtigen Fragen die Parteilinie nicht befolgten.

Quelle: „*Socialisticka zakonnost*“ Nr. 4, Sonderbeilage.

#### DOKUMENT 5 (TSCHECHOSLOWAKEI)

*Für bessere Entscheidungen unserer Gerichte*

.....

Die Entscheidungen unserer Gerichte, seien es Urteile oder Verfügungen, zeigen noch in grösserer Mehrheit viele Unvollkommenheiten, formelle wie auch inhaltliche. Obzwar wir manchmal ausgezeichnete Entscheidungen finden können, ist das nur selten der Fall und die grösste Mehrheit braucht unbedingt eine Verbesserung. Das ist ganz bestimmt kein guter Zustand, und für jeden Richter sollte die Parole gelten, die der ehemalige Justizminister Dr. Stefan Reis prägte: dass jede Entscheidung ein kleines wissenschaftliches Werk sein soll und zwar in jeder Hinsicht, und dass falsche oder schlechte Entscheidungen nur eine Ausnahme bilden sollen.

Welche Fehler haben unsere Entscheidungen zumeist, und wo sieht unser werktätiges Volk die meisten Fehler?

In erster Linie ist das: Mangel an politischer und parteilicher Beurteilung in unseren Entscheidungen. Unser werktätiges Volk, das politisch auf der Höhe steht, das immer weiter sich ideologisch an den Werken